

Senioren Ausflug zum Gardasee vom 07. bis 10. Oktober

Zuerst einmal ein herzliches Dankeschön an den Vorstand und die Organisation der Senioren vom GC Oberkirch für den gesellschaftlichen, kulinarischen und sportlichen Event am Gardasee. Hans-Jörg Zingg, Reiseminister, Franco Lancini, Übersetzer und Mitorganisator, sowie nicht zu vergessen der Finanzminister Ernst Flümänn, haben wieder einmal alles gegeben.

Montag 7. Oktober, GC Paradiso del Garda

Am Montag 07. Oktober sind 16 Senioren in aller Frühe, in diversen Fahrgemeinschaften zu ihrem letzten Ausflug des Jahres zum Gardasee aufgebrochen. Nach konzentrierter Fahrt durch das Mailänder Verkehrschaos haben sich dann alle Reisenden pünktlich vor Mittag im Golfclub Paradiso del Garda eingefunden.

Nach einem kurzen Imbiss und etwas Prosecco haben sich die ersten Flights fröhlich vergnügt bei schönem Wetter auf die Runde gemacht. Ja, die Woche ist gerettet, habe ich mir gedacht. Die Glieder und Muskeln sind nach der langen Fahrt und dem Spiel auf der schönen Golfanlage Paradiso del Garda wieder intakt.

Nach dem Einchecken im Hotel Resort, Villa Luisa in Felice del Benaco wurde bei Apèro und Small Talk, zuerst wie üblich nach einer Golfrunde, die schlechten Schläge verarbeitet, bevor wir im Hoteleigenen Restaurant Acquadolce ein Gourmet Menu geniessen durften. Franco und Hansjörg haben sich noch vorher alle Optionen der umliegenden Restaurants im Dorf für die kommenden Tage studiert, respektive vorgekostet.... Der Gesichtsausdruck der beiden, die etwas gläsernen Augen und das verschmitzte Lachen von Hans-Jörg haben mich



nach ihrer Rückkehr beruhigt....

Dienstag 8. Oktober, GC Arzaga

Mit einem Team Event «Four Ball Best Ball» haben wir am Nachmittag den sehr anspruchsvollen Arzaga Golfplatz in Angriff genommen. Nicht nur das Gelände war



schwierig, auch die Greens waren schnell und für unsere Verhältnisse etwas ungewohnt zu spielen. Gary Player und Jack Nicklaus haben den Platz perfekt ins Gelände gezaubert. So oder so, am Abend waren wir alle Sieger und konnten der Reihe nach, einen von den GC Senioren gesponsorten Preise aussuchen. Gentlemen like verzichteten die Vorstandsmitglieder auf ihre Auszeichnung. Dafür winden wir ihnen einen besonders schönen Kranz....

Zum Nachtessen bewegten wir uns zur Osteria La Deg im Dorf. Das junge Wirtepaar hat am Vortag das Potential von Hansjörg und Franco sofort erkannt und ihr Lokal sogar an ihrem Wirtesonntag, extra für uns aufgemacht. Mit gutem Wein und vielen selbstgemachten Köstlichkeiten wurden wir bis zur Völle verwöhnt. Es war wohl der kulinarische Höhepunkt der Woche.

Mittwoch 9. Oktober, Garda Golf Country Club

Oh, welch ein Anblick... Das Gelände vom Garda Golf präsentiert sich weitläufig, gepflegt, ruhig und grosszügig. Ein palastähnliches, Terracottafarbenes Clubhouse mit Hotel, Parkanlage mit Zypressen Olivenbäumen und jahrhundertealte Eichen und Infrastruktur zum Einspielen (aber nicht heute....), erwartet uns. Das Wetter, etwas bedeckt und Regen war zu befürchten. Wir hatten Glück und wurden verschont davon.

Freies Golfen war angesagt und wir konnten uns wieder so richtig austoben auf dieser herrlichen Anlage. Lange breite Fairways, viele Wasserhindernisse und Bunker, sowie gut gepflegte, schnelle Greens mit Biss haben uns wieder aufs Letzte gefordert. Jeder hat versucht sein Bestes zu geben und war glücklich im Club House seine Leidensgenossen wieder zu treffen um mit ihnen auf die schönen und misslungenen Drives anzustossen zu können.

Werner Hufschmid und Xavier Steiner verabschieden sich, sie fahren frühzeitig zurück in die Schweiz. Gute Reise ihr Beiden... Geht nur mit «Flexible Senior Travel Planning» von Hansjörg. Eine Erfindung zugunsten der vielbeschäftigten Senioren, die neben dem Golfen, noch andere Termine wahrnehmen müssen.

Zum Nachtessen haben wir uns schon früh abends zum ITALIENER, La Cariola Sbüsa aufgemacht. Die ausgiebigen Vorspeisen mit Prosciutto, Käse, Meeresfrüchten, Muscheln

und Pastas haben dazu geführt, dass ich zur Hauptspeise nicht mehr konnte und direkt zur Gelati griff. Natürlich durfte auch der aromatische Grappa als Unterstützung zur Verdauung nicht fehlen.

Und das, alles gratis..... das Portemonnaie konnten wir zuhause lassen... Ernst hat alles beglichen.... Danke Ernst.... Nein im Ernst... la douloureuse kommt noch. Der Finanzminister stellt dann die persönliche Abrechnung nach vollständiger Übersicht der Sachlage, jedem Teilnehmer kommagenau per e-mail zu.

Donnerstag 10. Oktober, GC Franciacorta

Um 06.30h geht der Wecker. Kurzes Frühstück..., für mich nur Kaffee, die Verdauung noch immer aktiv vom Vorabend. Auschecken und eine Stunde Fahrt nach Franciacorta. Um 09.00h starten wir den letzten Tag mit einer sehr gemütlichen, ruhigen Golfrunde, bei wunderschönem Wetter, 20°C, in kurzen Hosen. Der Platz gestaltet von Pete Dye, sportlich anspruchsvoll, leicht hügelig mit Wasserhindernissen, die Greens schnell, verdammt schnell. Nicht einfach für einen guten Score, auch nach Erreichen der Greens ist noch lange nicht eingelocht. Sei's drum, das Ergebnis zählt nicht, läuft ausser Konkurrenz. Nur die Erfahrung zählt und die ist um ein Kapitel reicher.

Die Rückfahrt in die Schweiz konnten wir schon vor 15.00h in Angriff nehmen. Ciao schönes Italien, gerne mal wieder und Allen eine schöne und unfallfreie Fahrt, zurück nach Hause. Der Ausflug nach Italien bleibt uns in guter Erinnerung. Dazu helfen auch noch ein paar Flaschen Wein, Salami und Olivenöl, das wir den Zurückgebliebenen nach Hause bringen durften.

Gruss und gerne wieder
Ferdinand Troxler